

MCE erwirbt Technische Services Gersthofen GmbH

Die MCE zieht sich aus dem Bereich der Gebäudetechnik zurück und stärkt ihre Position als Industriedienstleister.

Der Verkauf des Unternehmensbereiches Gebäudetechnik ist eine strategische Entscheidung“, so Ludger Kramer, Vorsitzender des Vorstandes der MCE AG. „MCE konzentriert sich auf die Kerngeschäftsfelder für die Prozessindustrie und wird das Leistungsspektrum erweitern, etwa durch Auf- und Ausbau eigener Engineering-Kapazitäten. In unseren Kernbranchen Energieerzeugung und -verteilung, Biotechnologie/Pharma/Feinchemie, Metallurgie und Öl/Gas/Chemie/Petrochemie verfolgen wir eine klare Wachstumsstrategie.“

Durch den Verkauf an YIT böte sich auch für die Gebäudetechnik die Möglichkeit, sich weiter zu entwickeln, da der neue Eigentümer die Gebäudetechnik als strategisches Kerngeschäft betrachte, meint Kramer weiter.

Die Übernahme der Gebäudetechnik durch die YIT ist ein weiter Schritt in Richtung Konzentration im FM-Geschäft.

Die Gebäudetechnik mit Standorten in Deutschland, Österreich, Polen, der Tschechischen Republik, Ungarn und Rumänien erwirtschaftete 2007 mit 1.900 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 355 Millio-

Gleichzeitig stärkt die MCE AG weiter ihre Positionierung als Dienstleister für die Industrie mit dem Kauf der TSG (Technische Services Gersthofen GmbH), einem Komplettanbieter von technischen Serviceleistungen im Industriepark Gersthofen, der sich auf die Bereiche Industrielle Instandhaltung und Engineering spezialisiert hat.

„Die Akquisition der TSG entspricht klar unserer qualitativen und quantitativen Wachstumsstrategie im Bereich Industrieservice und stärkt unsere Marktposition im süddeutschen Raum. TSG ist ein Unternehmen, das mit seinen qualifizierten und erfahrenen Mitarbeitern sehr gut zu uns passt“, betont Gerald Pilotto, Unternehmensbereichsleiter MCE Industrieservice.

Die MCE-Gruppe erwirtschaftete 2007 einen Umsatz von 1,1 Milliarden Euro. Der Mehrheitseigentümer der MCE AG ist die Deutsche Beteiligungs AG (DBAG) mit stolzen 75 Prozent der Geschäftsanteile, die Andlinger Gruppe ist mit 25 Prozent beteiligt.

Strategisches Kerngebiet ist Europa mit Standorten in Deutschland, Öster-



Dipl.-Oec. Ludger Kramer, Vorsitzender des Vorstandes der MCE AG, erläutert die strategische Ausrichtung des Unternehmens.

„Die Akquisition der TSG entspricht klar unserer qualitativen und quantitativen Wachstumsstrategie im Bereich Industrieservice.“

nen Euro. Alle Mitarbeiter werden vom neuen Eigentümer übernommen.

YIT ist ein führendes europäisches Unternehmen für Gebäudetechnik, Bau- und Industriedienstleistungen mit Standorten in Finnland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Estland, Lettland, Litauen und Russland. 2007 erwirtschaftete YIT einen Umsatz von 3,7 Milliarden Euro und beschäftigt 23.000 Mitarbeiter.

reich, Polen, Slowakei, Tschechien, Ungarn und in der Ukraine. •

Die MCE AG hat den Unternehmensbereich Gebäudetechnik verkauft. Der Vertrag wurde Ende Mai in München unterzeichnet. Alle Mitarbeiter werden vom neuen Eigentümer übernommen.

